

# PLATZREGELN FÜR GV NRW - WETTSPIELE 2022



In allen GV NRW e.V. - Verbandswettspielen gelten die GV NRW e.V. Wettspielbedingungen und nachfolgende Platzregeln (hier ein Auszug) und Hinweise, soweit nicht vom GV NRW e.V. genehmigte zusätzliche Platzregeln in Kraft gesetzt sind:

**1. Spielverbotszonen (R.2.4)** sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Das Spielen daraus ist verboten. Ein Spieler muss Erleichterung nach der anwendbaren Regel (16 oder 17) in Anspruch nehmen.

Anpflanzungen, z.B. junge Bäume - durch Manschetten, Bänder oder Seile markiert - sind Spielverbotszonen. Es gilt Musterplatzregel E-10:

- Liegt der Ball eines Spielers irgendwo auf dem Platz außer in einer Penalty Area und liegt er an einer solchen Anpflanzung oder berührt diese, oder eine solche Anpflanzung behindert den Stand des Spielers oder seinen beabsichtigten Schwung, muss der Spieler Erleichterung nach Regel 16.1f in Anspruch nehmen.
- Liegt der Ball in einer Penalty Area und eine solche Anpflanzung behindert den Stand des Spielers oder den Raum des beabsichtigten Schwungs, muss er entweder Erleichterung mit Strafschlag nach Regel 17.1e oder straflose Erleichterung nach Regel 17.1e(2) in Anspruch nehmen.

Ist das Betreten einer Spielverbotszone verboten, kann das Betreten der Spielverbotszone als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen werden.

## **2. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (R16)**

- a) Boden in Ausbesserung: ist durch weiße Linien und / oder blaue Pfähle gekennzeichnet.
- b) Mit weißen Linien gekennzeichnete Boden in Ausbesserung und eine daran angrenzende Fläche ungewöhnlicher Platzverhältnisse werden als ein Bereich ungewöhnlicher Platzverhältnisse behandelt.
- c) Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:
  - verlegte Grassoden
  - mit Kies verfüllte Drainagegräben
  - eine von einem Referee zu Boden in Ausbesserung erklärte Schadstelle.
- d) Tierlöcher: Erleichterung von Tierlöchern wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.

## **3. Freileitungen und/oder Freileitungsmasten**

Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball eines Spielers eine auf dem Platz befindliche Freileitung oder deren auf dem Platz befindlichen Mast getroffen hat, zählt der Schlag nicht. Der Spieler muss einen Ball straflos von der Stelle des vorherigen Schlags spielen (siehe Regel 14.6 zum Verfahren).

## **4. Bestandteile des Platzes**

Bunkerliner in ihrer beabsichtigten Position.

## **5. Unbewegliche Hemmnisse am Grün**

Es gilt Musterplatzregel F-5 in nachstehender, modifizierter Version.

Straflose Erleichterung nach Regel 16.1 darf auch dann in Anspruch genommen werden, wenn

# PLATZREGELN FÜR GV NRW - WETTSPIELE 2022



- a) sich der Ball und das unbewegliche Hemmnis im Gelände auf kurz gemähter Fläche (Fairwayhöhe oder kürzer) befinden, oder sich das unbewegliche Hemmnis auf dem Grün befindet,
- b) sich das unbewegliche Hemmnis innerhalb von zwei Schlägerlängen vom Grünrand befindet,
- c) das unbewegliche Hemmnis auf der Spiellinie liegt, und
- d) der Ball innerhalb von zwei Schlägerlängen vom unbeweglichen Hemmnis entfernt liegt.

Eine Erleichterung nach dieser Regel ist nicht zulässig, wenn der Spieler eine eindeutig unvernünftige Spiellinie wählt.

## 6. Erleichterungsbereich bei „Back on the line“

Es gilt Musterplatzregel E-12. Wird Erleichterung „auf der Linie zurück“ in Anspruch genommen, fällt keine zusätzliche Strafe an, wenn ein Spieler einen Ball spielt, der in dem von der zutreffenden Regel (Regeln 16.1c(2), 17.1d(2), 19.2b oder 19.3b) geforderten Erleichterungsbereich gedroppt wurde, aber außerhalb des Erleichterungsbereichs zur Ruhe kam, sofern sich der gespielte Ball innerhalb einer Schlägerlänge von dem Punkt befand, an dem er beim Droppen zuerst den Boden berührte.

Diese Ausnahme von einer Strafe gilt auch, wenn der Ball von einem Punkt näher zum Loch als der Bezugspunkt gespielt wird (aber nicht, wenn er von einem Punkt näher zum Loch als die ursprüngliche Stelle des Balls oder der geschätzte Punkt, an dem der Ball zuletzt die Grenze der Penalty Area gekreuzt hat, gespielt wurde). Diese Platzregel verändert nicht das Erleichterungsverfahren „auf der Linie zurück“ in der jeweiligen Regel. Dies bedeutet, dass der Bezugspunkt und der Erleichterungsbereich durch diese Platzregel nicht verändert werden, und dass Regel 14.3c(2) von einem Spieler angewandt werden darf, der einen Ball auf die richtige Weise droppt, wenn der Ball außerhalb des Erleichterungsbereichs zur Ruhe kommt, gleich ob dies beim ersten oder zweiten Drop vorkommt.“

## 7. Ersatz eines beim Spiel beschädigten Schlägers

Es gilt Musterplatzregel G-9. Regel 4.1b(3) wird wie folgt abgeändert:

Wird ein Schläger eines Spielers während der Runde durch den Spieler oder seinen Caddie, außer durch Missbrauch „zerbrochen oder erheblich beschädigt“, darf der Spieler diesen Schläger durch einen beliebigen Schläger nach Regel 4.1b(4) ersetzen. Wird ein Schläger ersetzt, muss der Spieler den zerbrochenen oder erheblich beschädigten Schläger unverzüglich unter Anwendung des Verfahrens nach Regel 4.1c(1) als nicht mehr im Spiel befindlich erklären.

Im Sinne dieser Platzregel gilt ein Schläger als „zerbrochen oder erheblich beschädigt“, wenn:

- Der Schaft in Teile zerbricht, zersplittert oder verbogen ist (nicht aber, wenn der Schaft nur eingedellt ist)
- Die Schlagfläche des Schlägers sichtbar verformt ist (nicht aber, wenn die Schlagfläche nur verkratzt ist)
- Der Schlägerkopf sichtbar und erheblich verformt ist
- Der Schlägerkopf locker oder vom Schaft losgelöst ist, oder
- Der Griff sich gelöst hat.

# PLATZREGELN FÜR GV NRW - WETTSPIELE 2022



Ausnahme: Eine Schlagfläche oder ein Schlägerkopf ist nicht „zerbrochen oder erheblich beschädigt“, wenn er nur einen Riss hat.

Strafe für Verstoß: siehe Regel 4.1b

## 8. Caddies

Einzel: Nur Amateure sind als Caddie erlaubt. Bei Jugendspielen sind Caddies nicht zugelassen.

Mannschaft: Nur Amateure sind als Caddie erlaubt. Dies gilt nicht, wenn ein Berater (R 24.4 und Ziffer B2.5 der Wettspielbedingungen) als Caddie eingesetzt wird, der nicht Amateur ist.  
Bei Jugendwettspielen dürfen nur Mannschaftsmitglieder und der Berater als Caddie eingesetzt werden.

## 9. Spielunterbrechung (R5.7)

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

- unverzügliches Unterbrechen des Spiels (Gefahr): ein langer Signalton  
Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).  
Wenn das Spiel wegen drohender Gefahr unterbrochen wird, sind alle Übungseinrichtungen ab sofort geschlossen.
- Unterbrechung des Spiels: wiederholt 3 kurze Töne
- Wiederaufnahme des Spiels: wiederholt 2 kurze Töne

Strafe für Verstoß: siehe Regel 5.7.b (Disqualifikation)

**Strafe für Verstoß gegen Platzregeln:  
Grundstrafe  
(sofern nicht anders geregelt)**

## **HINWEIS**

### Rückgabe der Scorekarten in der Scoring-Area

Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler die Scoring Area verlassen hat. Es wird empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte gemeinsam mit den Mitbewerbern persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.